

Persönliche Gebetszeit am Abend

Gebet

Guter Gott. So, nun ist der Tag zu Ende gegangen. Vielen Dank, dass Du mich begleitet hast durch Höhen und Tiefen. Danke für das, was mir gelungen ist, verzeih mir, wo ich Fehler gemacht habe. Sei nun bei mir die Nacht hindurch, dass ich Ruhe finde und Kraft schöpfe für morgen.

Lobpreis

Groß bist Du, Gott, Herr über Zeit und Ewigkeit!

Schriftstelle Lk, 24,28-29

So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren. Jesus tat, als wolle er weitergehen, aber sie drängten ihn und sagten: Bleibe bei uns; denn es wird Abend, der Tag hat sich schon geneigt! Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben.

Was heißt das für mich?

Guter Gott, ich darf auf Deine Gegenwart in der kommenden Nacht vertrauen. Danke, dass Du bei mir warst den ganzen Tag. Jetzt kann ich Ruhe finden und alles, was ich nicht geschafft habe, Dir anvertrauen.

Meine Wünsche

Es sind sehr unterschiedliche Anliegen, für die ich bei Dir vorspreche:

- Streitigkeiten in der Familie,
- Unzufriedenheit von Kindern und Alten,
- Materielle Not
- Einsamkeit
- Das viele Leid in der Welt durch Kriege und Vertreibung
- Sorgen um die Zukunft der Erde wegen des Klimawandels.

Ich bin so hilflos. Doch für Dich ist nichts unmöglich. Bei Dir Gott sind meine Anliegen gut aufgehoben.

Vater Unser

Segensbitte und Abschluss

Herr, segne mich und schenke mir eine gute Nacht. Amen